

Am 16.9. wartet an den unterschiedlichen Veranstaltungsorten ein **Rätselparcours mit Gewinnspiel** und tollen Preisen von Decathlon auf Sie! Alle Veranstaltungsorte sind zu Fuß, mit dem Rad oder dem ÖPNV erreichbar.

PARCOURS MIT DEM RAD DURCH DIE STADT - EINE LITERARISCHE SCHATZSUCHE



Litté-Rad-Tour

FRANZÖSISCHE LITERATUR IN STUTTGART

2017 ist Frankreich Gastland der **Frankfurter Buchmesse** – eine große Ehre und zugleich ein Anlass, die Vielfalt der frankophonen Literatur zu entdecken. In Zusammenarbeit mit dem für den Frankreich-Auftritt zuständigen Kommissariat, der Stadt Stuttgart und der Stadt Straßburg laden das Institut français Stuttgart und das Literaturhaus Stuttgart dazu ein, an drei Tagen französischsprachige Literatur in Stuttgart zu entdecken.

Bei einem **literarischen Parcours durch die „Fremde“** ziehen Groß und Klein mit dem Rad durch Stuttgart, treffen in mehreren Etappen auf bedeutende frankophone Autoren (**Ken Bugul, Hédi Kaddour, Sylvain Prudhomme, Fiston Mwanza Mujila, Shumona Sinha**), große Namen der Weltliteratur (**Honoré de Balzac, Albert Camus, Arthur Rimbaud ...**) und auf wichtige Brückenbauer zwischen Deutschland und Frankreich (**Philippe Arlaud, Claire Doutriaux, Gila Lustiger, Iris Radisch, Hinrich Schmidt-Henkel**).

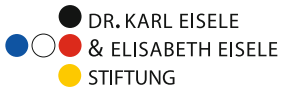
Was bedeutet es heute für Schriftsteller oder Intellektuelle fremd zu sein? Wie ist es möglich, sich in einer Zeit, in der die Akzeptanz des Anderen erneut in Frage gestellt wird, als Weltbürger zu betrachten oder zu leben? Wie definieren wir fremd sein auf der jeweils anderen Seite des Rheins? Wie können wir diesen Begriff der Abgrenzung durchlässiger machen und beweglich halten? In **Lesungen, Diskussionen, Film, Musik und Spielen** erfahren die Besucher, welches Potenzial dabei den Begegnungen innewohnt.

Die **Litté-Rad-Tour** ist demnach weit mehr als ein Literaturfestival – sie feiert nicht nur den 200. Geburtstag des Fahrrads und rückt somit auch die Frage nach der Mobilität in einer Stadt in den Fokus, sondern zeugt auch von dem lebendigen Austausch zwischen den Städtepartnern Stuttgart und Straßburg.

Partner:



Robert Bosch Stiftung



TGV Stuttgart - Paris



Medienpartner:



EINTRITT:

Im Literaturhaus einzelne Veranstaltungen 10,- / 8,- / 6,- €, Doppelveranstaltungen (16.9. abends u. 17.9. Matinée) 12,- / 10,- / 6,- €, Festivalpass 25,- / 18,- / 12,- € (inkl. Apéritif bei der Literarischen Stadtführung III am 16.9.)

Weitere Veranstaltungen frei
Reservierung in der Buchhandlung im Literaturhaus oder unter www.reservix.de

SIE HABEN KEIN EIGENES RAD?

Radverleih über www.rentabike-stuttgart.de,
E-Bikes über www.e-radwerk.de

Institut français Stuttgart

Schloßstr. 51
70174 Stuttgart
www.stuttgart.institutfrancais.de

LiteraturhausStuttgart

Breitscheidstr. 4
70174 Stuttgart
www.literaturhaus-stuttgart.de



FREITAG, 15.9.

FESTIVALERÖFFNUNG / VERNISSAGE

18.00 Uhr | Institut français Stuttgart

Festivaleröffnung mit Begrüßung der Veranstalter. Neben der digitalen Installation **L.I.R. - LIVRE IN ROOM**, die den Besucher mit Büchern aus der „Bibliothèque idéale“ und einem virtuellen Vorleser zu einer immersiven literarischen Reise einlädt, sind die **Porträts großer frankophoner Schriftsteller** (Gäste der berühmten Librairie Kléber in Straßburg, u. a. Jean Teule, Alain Mabanckou, Leïla Slimani) des Straßburger Fotografen **Vincent Muller** zu sehen. Darüber hinaus präsentiert der Stuttgarter Fotograf **Klaus D. Bertl** Porträts von Lesern auf den Straßen von Paris.



Leïla Slimani © Vincent Muller

AUFTAKT: VERANSTALTUNGSREIHE „KARAMBOLAGEN“

19.30 Uhr | Literaturhaus Stuttgart

Nach dem Vorbild der erfolgreichen ARTE-Sendung stellt die Veranstaltungsreihe ihre Gäste (Intellektuelle, Autoren und Philosophen aus Frankreich und Deutschland) vor eine spannende Aufgabe: Als These verfasste Reflektionen zu einem vorgegebenem Begriff mit „Karambolage-Potenzial“, der einen Abend für Diskussionsstoff sorgt. Nach einer Präsentation der ARTE-Sendung durch die Erfinderin **Claire Doutriaux** und dem hochkarätigen Übersetzer und Redakteur **Hinrich Schmidt-Henkel**, begegnen sich zum Auftakt der Reihe der französische Lyriker und Romancier **Hédi Kaddour**, 1945 als Sohn eines Tunesiers und einer Französin in Tunis geboren, u. a. Professor für Französische Literatur, Übersetzer, Journalist und Autor von Romanen, Essays und Gedichten, und **Gila Lustiger**. Die deutsche Schriftstellerin wurde 1963 in Frankfurt am Main geboren und lebt seit 1987 als Verlagslektorin, Übersetzerin und Autorin in Paris.

Sprache: Frz./Dt.



Hédi Kaddour © Catherine Hélie



Gila Lustiger © Heike Bogenberger

LITERARISCHE FÜHRUNG TEIL II

16.00 Uhr | Treffpunkt Hasenbergsteige 10

Literaturspaziergang auf den Wegen von **Arthur Rimbaud**, der von Februar bis März 1875 in Stuttgart lebte.

Sprache: Dt.



Arthur Rimbaud © Wikimedia commons, Étienne Carjat

FILM: „DIE MACHT DER WORTE. UNTERWEGS ZU FRANKREICHS LITERATEN.“

16.00 & 17.00 Uhr | Institut français Stuttgart

Preview der Kulturdokumentation (ARTE/HR, F 2017, 52 Min., OmdU) von Stefanie Appel zum aktuellen Bild der französischen Autorenszene angesichts internationaler Krisen und ihrer Ideen für die Zukunft.

Sprache: Frz./Dt.

GESPRÄCH: FOKUS AFRIKA

16.45 Uhr | Institut français Stuttgart

Die senegalesische Schriftstellerin **Ken Bugul** (*Die Nacht der Baobab*, 2016; Prix Littéraire de l'Afrique Noire, 2000) und der in Afrika aufgewachsene französische Autor und Reporter **Sylvain Prudhomme** (*Ein Lied für Dulce*, 2017; Entdeckung des Jahres 2014 des französischen Magazins LIRE) im Gespräch über die frankophone Literatur und Afrika. Moderation: Annette Bühler-Dieterich (Universität Stuttgart)

Sprache: Frz./Dt.



Ken Bugul © Unionsverlag



Sylvain Prudhomme © Éditions Callimard

SAMSTAG, 16.9.

LITERARISCHER PARCOURS MIT DEM FAHRRAD DURCH DIE STADT

WERKSCHAU / COMICAUTOREN & ILLUSTRATOREN

11.00 Uhr | Stadtbibliothek Stuttgart

Informelle Begegnung mit den erfolgreichen Comicautoren **Alexandra Pichard** (Straßburg, Kollektiv Central Vapeur) und **Stefan Dinter** (Stuttgart).

Sprache: Frz./Dt.



Alexandra Pichard

DÉJEUNER SUR L'HERBE

12.00-15.00 Uhr | Stadtgarten S-Mitte (unter Vorbehalt)

Bei Regen: Passage am Tagblatt-Turm

Literarisch-musikalischer Nachmittag im Grünen für Groß und Klein, Startpunkt von Radparcours und Schatzsuche:

ab 12.00 Uhr Franz. Spezialitäten vom Kochkünstler **Mario Ohno**

ab 12.30 Uhr Fahrradparcours für Kinder

ab 12.30 Uhr Interaktive Kreideperformance mit **Elin Doka**

12.30, 13.30 & 14.50 Uhr Die 20-köpfige **Brass Band** der Kunst- und Musikhochschule Elsass (Straßburg) verzaubert mit pompösen Fanfarenklängen und einer Mischung aus Klassik und Pop.

13.00 & 14.30 Uhr Märchenerzählung mit **Odile Néri-Kaiser**

14.00 Uhr Lesung & Gespräch mit **Sylvain Prudhomme** (*Ein Lied für Dulce*, 2017), Moderation: Manfred Heinfeldner

Sprache: Frz./Dt.



Brass Band © Conservatoire Strasbourg



Odile Néri-Kaiser

LITERARISCHE FÜHRUNG TEIL III / APÉRITIF LITTÉRAIRE

18.00 Uhr | Schillerplatz, Weinhandlung Kreis

Den letzten Teil der literarischen Stadtführungen beenden **Honoré de Balzacs** Stuttgart-Erlebnisse und ausgewählte Weine.

Sprache: Dt.

SZENISCHE LESUNG: „L'ESPRIT DES MOTS“

19.00 Uhr | Literaturhaus Stuttgart

Die Straßburger Ausnahmekünstler **Geneviève Létang** (Harfe) und **Philippe Arlaud** (Dramaturg und Opernregisseur) vereinen ihre Leidenschaft zu Musik und Worten und entführen auf eine musikalische Reise durch ausgewählte Werke der französischen Literatur.

Sprache: Frz./Dt.



Geneviève Létang, Philippe Arlaud

BUCHPREMIERE UND GESPRÄCH: „WARUM FRANZOSEN SO GUTE BÜCHER SCHREIBEN ...“

20.30 Uhr | Literaturhaus Stuttgart

Jean-Paul Sartre hat einst eine ganze Generation in Europa politisch geprägt. Michel Houellebecq beschreibt inzwischen Frankreich als Land in der Krise. Die französische Literatur der Nachkriegszeit war stets Programm, mal existenzialistisch, mal politisch, häufig verführerisch. Die Publizistin, Literaturkritikerin (die ZEIT) und Camus-Expertin **Iris Radisch** präsentiert ihr gleichnamiges druckfrisches Buch. In der Moderation des Kritikerkollegen Martin Ebel kommt sie ins Gespräch mit der mehrfach ausgezeichneten österreichischen Literaturwissenschaftlerin und Übersetzerin **Elisabeth Edl**, die unter anderem Flaubert und Modiano übersetzt hat.

Sprache: Dt.



Iris Radisch © Thorsten Wulff



Elisabeth Edl © D. P. Gruffot

LITERARISCHE FÜHRUNG TEIL I

14.30 Uhr | Treffpunkt Brunnen Ecke Calwer Straße / Alte Poststraße

Ulrike Goetz, Birger Laing und Heiko Kusiek begeben sich auf die Spuren des französischen Schriftstellers **Stendhal** und erzählen spannende Geschichten aus seiner Stuttgarter Zeit.

Sprache: Dt.



Stendhal © Wikimedia commons, Olof Johan Södermark (1790-1848)

FILM: „KEN BUGUL - PERSONNE N'EN VEUT“

15.00 Uhr | Institut français Stuttgart

Das Porträt (SEN 2015, 62 Min., OmdU) von Silvia Voser über die senegalesische Schriftstellerin **Ken Bugul** ist zugleich ein Spiegel der Situation von Frauen und eine Reflexion der Beziehungen zwischen Afrika und dem Westen.

Sprache: Frz./Dt.

LESUNG: JULIE CHAUVET „DRAPEAU ROUGE“

15.15 Uhr | Treppe am Feuersee

Die in Stuttgart lebende Autorin erzählt in ihrem aktuellen Jugendroman vom plötzlichen Verschwinden dreier Jugendlicher.

Sprache: Frz./Dt.



Julie Chauvet

SONNTAG, 17.9.

2 X FRÜHSTÜCKSMATINEE - BEGEGNUNG MIT DEN TRÄGERN DES INTERNATIONALEN LITERATURPREISES DES HAUSES DER KULTUREN DER WELT

LESUNG & GESPRÄCH I: FISTON MWANZA MUJILA „TRAM 83“

11.00 Uhr | Literaturhaus Stuttgart

Eine afrikanische Großstadt, ein legendärer Club. Wer hierher kommt, hat ein Ziel: Geld zu machen, egal wie. Verlierer und Gewinner, Profiteure und Prostituierte, Ex-Kindersoldaten und Studenten, sie alle treffen in dieser Höhle aufeinander, um sich zu vergessen. Der Kongolesische Schriftsteller erhielt 2017 den Internationalen Literaturpreis für seinen Debütroman.

Moderation: Manfred Heinfeldner

Sprache: Frz./Dt.

LESUNG & GESPRÄCH II: SHUMONA SINHA „GESCHICHTEN DER WUT“

12.00 Uhr | Literaturhaus Stuttgart

Abschließende Begegnung mit einer der wichtigsten Stimmen der aktuellen französischen Literatur: Die 2016 mit dem Internationalen Literaturpreis ausgezeichnete indisch-französische Schriftstellerin präsentiert ihre bislang auf Deutsch erschienenen Werke (*Erschlagt die Armen!*, dt. 2016; *Kalkutta*, dt. 2016; *Staatenlos*, dt. Sept. 2017) in denen sie sich mit ihrer eigenen Geschichte, den Themen Migration, Herkunft und Fremde auseinandersetzt.

Moderation: Manfred Heinfeldner

Sprache: Frz./Dt.



Shumona Sinha © Patrice Normand



Fiston Mwanza Mujila © Leonhard Hiltzauer/Paul Zsolnay Verlag